

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09297415
Kreis Leipzig, Stadt
Gemeinde Leipzig, Stadt
Anschrift Georg-Schumann-Straße 224
Gem. * Fl-stck. * Flur Möckern * 228/i

Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung in Ecklage; mit Eckladen, Klinkerfassade, Stuckwandgliederung im Eingangsbereich, Windfangtür, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Der 1903 eingereichte Bauantrag für ein Eckwohngebäude zur Christian-Ferkel-Straße wurde im Folgejahr durch den Bauunternehmer Louis Hippe für den Baumaterialienhändler Friedrich Otto Knaupe umgesetzt. Carl Schmidt wird in den Archivmaterialien als Bauleiter genannt. Insbesondere der konzipierte Eckturm mit spitzem Walmdach setzte ehemals einen städtebaulichen Akzent. Über dem geputztem Erdgeschoß erhebt sich eine Klinkerfassade mit Kunststeingliederung, reichem Dekor im ersten Stockwerk und ungewöhnlich weit vorstehenden Fensterverdachungen in den beiden ersten Obergeschossen. An der verbrochenen Ecke ursprünglich Austritte; die Ausstattung weitgehend erhalten.

LfD/2007

Datierung 1903-1904 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer LIX/48/20
Aufnahmejahr 1997
Fotograf Schaal, Robert
Beschreibung Mietshaus in geschlossener Bebauung in Ecklage

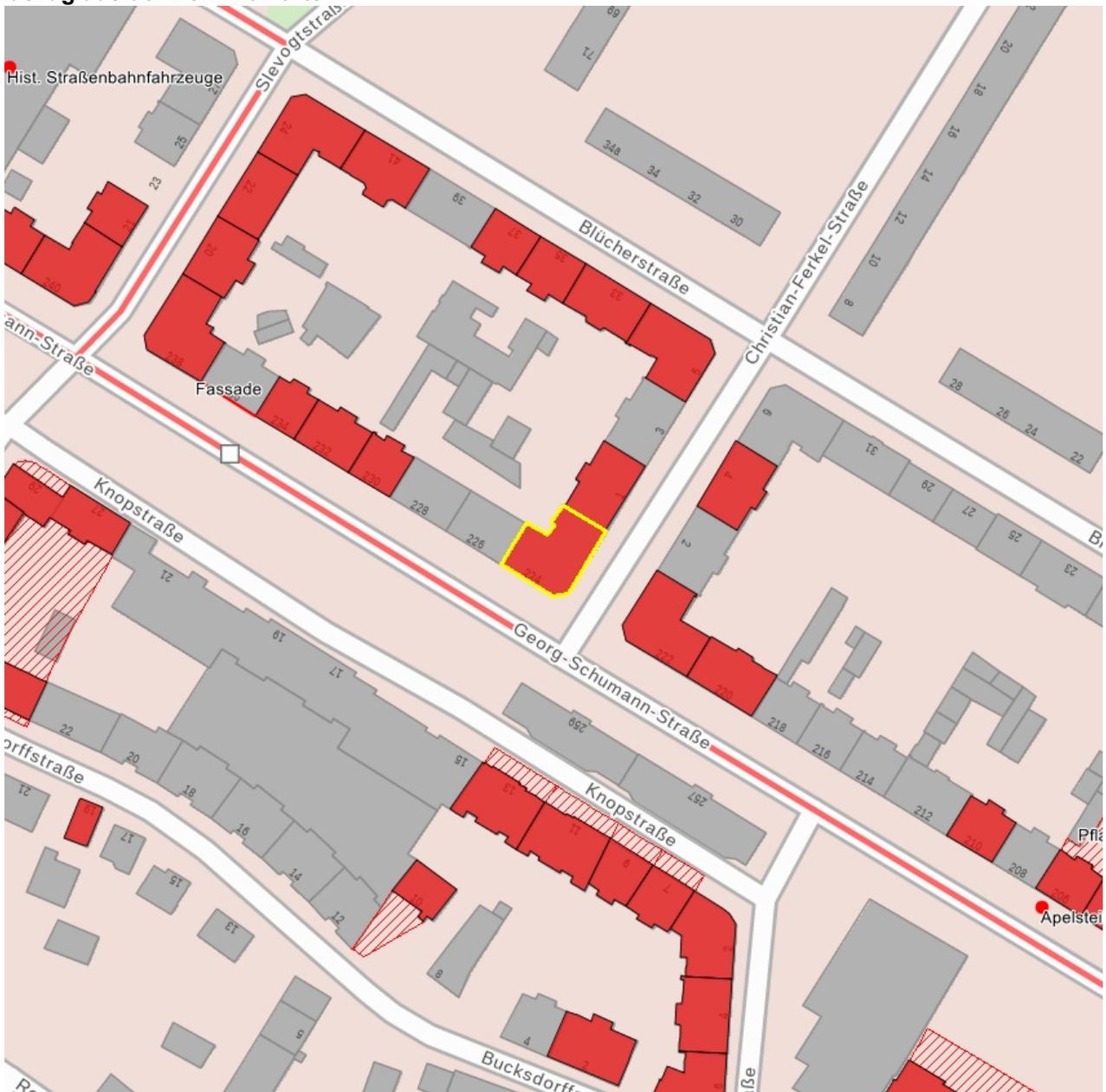


Fotonummer F 09297415 A
Aufnahmejahr 2020
Fotograf Nitzsche, Mathis
Beschreibung Mietshaus in geschlossener Bebauung in Ecklage



Fotonummer F 09297415 B
Aufnahmejahr 2020
Fotograf Nitzsche, Mathis
Beschreibung Mietshaus in geschlossener Bebauung in Ecklage

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

